

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Schulungen und Coaching

1. Anwendungsbereich und Geltung

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln Abschluss, Inhalt und Abwicklung von Schulungs- und Coachingaufträgen zwischen den Kundinnen und Kunden (im folgenden «Kunden») und der **Pfister BI Consulting GmbH**.

Die AGB sind integrierender Bestandteil sämtlicher Angebote und Verträge zwischen dem Kunden und der **Pfister BI Consulting GmbH**.

Bei Widersprüchen zwischen den Bedingungen der Vertragsbestandteile hat die Vertragsurkunde Vorrang vor den Bedingungen dieser AGB. Diese AGB haben Vorrang vor dem Angebot und das Angebot hat Vorrang vor dem Pflichtenheft. Abweichende Vereinbarungen der Vertragspartner in der Vertragsurkunde bleiben vorbehalten.

Für andere Leistungen bestehen gesonderte Allgemeine Geschäftsbedingungen für IKT-Leistungen.

2. Konditionen

Massgebend für die Rechnungsstellung sind die zum Zeitpunkt der Bestellung aufgeführten Preise. Die im Internet publizierten Preise können jederzeit ohne besondere Ankündigung geändert werden.

3. Bestellung

Leistungen können via E-Mail oder Briefpost bestellt werden. Die Rechnungsstellung erfolgt an die vom Kunden in der Bestellung angegebene Adresse.

4. Rechnungsstellung und Fälligkeiten

a) Schulungen:

Die in Rechnung gestellten Kosten für Schulungen sind vollumfänglich vor Schulungsbeginn zu begleichen. Bei verspäteter Bezahlung behält sich die **Pfister BI Consulting GmbH** den Rücktritt von der Schulung vor.

b) Coaching:

Coachingstunden werden, nach Massgabe der Offerte, entweder

- nach Aufwand per Monatsende oder
- im Rahmen eines vereinbarten Stundenpakets in Rechnung gestellt.

Leistungen, welche nach Aufwand verrechnet werden, sind innert **30 Tagen** zu begleichen.

Bei Aufträgen ausserhalb der Schweiz gilt eine Zahlungsfrist von **10 Tagen**.

Abweichende Rechenkkonditionen gehen dieser Regelung vor.

Stundenpakete sind vollumfänglich vor **Beginn** der

1. Coachingstunde zu begleichen. Bei verspäteter Bezahlung behält sich die **Pfister BI Consulting GmbH** den Rücktritt vom Coaching vor.

5. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferten Produkte bleiben bis zur vollen Bezahlung Eigentum der **Pfister BI Consulting GmbH**.

6. Gewährleistung und Haftung

Allfällige Mängel müssen umgehend mündlich oder schriftlich gemeldet werden. Weitergehende Gewährleistungen, insbesondere Haftung für Forderungen auf

Schadenersatz für Umtriebe, die als Folge eines Mangels entstanden sind, sowie für Forderungen aus entgangenem Gewinn, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Bei Schulungen und Coaching werden jegliche Gewährleistung sowie Haftung ausdrücklich ausgeschlossen. Insbesondere wird nicht für den Erfolg der Schulung oder des Coachings garantiert.

7. Vertragsänderungen

Pfister BI Consulting GmbH behält sich das Recht vor, Programmangebot sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit anzupassen. Es gelten jeweils die bei Vertragsabschluss geltenden Bestimmungen.

8. Urheberrechte und Copyright

Bei einer Anmeldung verpflichten sich der Kunde zur Beachtung folgender Bestimmungen:

Durch **Pfister BI Consulting GmbH** erstellte Kursunterlagen unterliegen dem Urheberrecht und sind personengebunden.

Ohne eine schriftliche Genehmigung der **Pfister BI Consulting GmbH** dürfen die Kursunterlagen, Texte und Fotos weder vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt, elektronisch verarbeitet noch zur internen oder externen Weitergabe benutzt werden.

Sämtliche Unterlagen, insbesondere auch die zur Verfügung gestellten Demodaten, sind geistiges Eigentum der **Pfister BI Consulting GmbH** oder der spezifisch genannten Ersteller.

9. Viren, Malware und ähnliches

Pfister BI Consulting GmbH unternimmt grosse Anstrengungen, um ihre Infrastruktur virenfrei zu halten, kann dies aber nicht garantieren. Sollten Teilnehmer Dateien von **Pfister BI Consulting GmbH** kopieren, übernimmt **Pfister BI Consulting GmbH** keinerlei Haftung für allfällige durch Viren verursachte Schäden jeglicher Art.

10. Firmenkurse

Für Firmenkurse bestehen zusätzlich und mitgeltend die **Zusätzlichen Allgemeine Geschäftsbedingungen für Firmenkurse**.

11. Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Inhalte einer integrierten Beilage der allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der allgemeinen Geschäftsbedingungen im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien werden die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die dem gewollten wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung sowie dem ursprünglich vereinbarten Vertragsgleichgewicht möglichst nahekommt. Dasselbe gilt auch für allfällige Vertragslücken.

12. Schlussbestimmungen

Auf das Vertragsverhältnis ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Burgdorf, Kanton Bern.

Stand: März 2021.

Zusätzliche Allgemeine Geschäftsbedingungen für Firmenkurse

1. Mitgeltende Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für Firmenkurse gelten nebst den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Firmenkurse auch die **Allgemeine Geschäftsbedingungen für Schulungen und Coaching**.

2. Konditionen

Die durch **Pfister BI Consulting GmbH** schriftlich erstellten Offerten sind grundsätzlich bis zur schriftlichen Auftragserteilung durch den Kunden freibleibend. Offerten sind grundsätzlich 30 Tage gültig, falls nichts anderes festgehalten wurde.

3. Bezahlung

Die Bezahlung muss innert **30 Tagen netto** nach Rechnungsstellung, **jedoch vor Schulungsbeginn**, erfolgen. Bei Abwesenheiten von Teilnehmenden (Krankheit, Unfall, Militär, beruflicher Belastung oder anderen Gründen inkl. behördlichen Anordnungen, Epidemien, Pandemien usw.) besteht kein Anspruch auf Reduktion oder Rückvergütung der Kosten. Die Rechnungsstellung erfolgt an die von Kunden in der Bestellung angegebenen Adresse.

4. Spezialaufwand

Allfällige Installationen oder die Prüfung von Hard- und Software auf den Kundensystemen werden separat nach Aufwand verrechnet. Zusätzliche administrative Aufwände (sowie Fahrspesen) bei Kursen in den Räumlichkeiten des Kunden werden ebenfalls verrechnet.

5. Konkurrenzierung

Der Kunde sowie die **Pfister BI Consulting GmbH** verpflichten sich gegenseitig, kein Personal abzuwerben. Insbesondere wird der Kunde die von **Pfister BI Consulting GmbH** eingesetzten Referenten/Kursleiter nicht bei eigenen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen einsetzen.

6. Kursvoraussetzungen der Teilnehmer

Bei jeder Kursbeschreibung geben wir die notwendigen Voraussetzungen an, die ein Teilnehmer erfüllen muss, damit er dem Stoff folgen kann. Der Kunde bemüht sich, nur Teilnehmer in von **Pfister BI Consulting GmbH** durchgeführten Kurse zu entsenden, welche die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen.

7. Infrastruktur in den Räumlichkeiten des Kunden

Findet ein Kurs in den Räumlichkeiten des Kunden statt, so ist der Kunden für die Bereitstellung von Hard- und Software verantwortlich. Im Kurslokal ist durch den Kunden folgende Infrastruktur zu stellen:

- PCs (einer pro Teilnehmer, einer für den Kursleiter)
- Netzwerk (mit Internetzugang), Netzwerkdrucker
- allfällige weitere Peripheriegeräte wie Scanner, Hellraumprojektor, Videonetz (Hard- oder Software), Beamer, Flipchart und/oder Whiteboard

Der Kunde stellt eine für die technische Infrastruktur verantwortliche Person. Kann ein Kurs infolge mangelhaft oder nicht funktionierender Infrastruktur nicht oder nicht rechtzeitig durchgeführt werden, haftet der Kunde für sämtliche Folgekosten (zusätzliche Referenten, Spesen, Ansprüche von Teilnehmern etc.).

8. Kursdaten

Die Kursdaten sind möglichst früh mit **Pfister BI Consulting GmbH** zu vereinbaren. Reservationen von Kursleitern können aus organisatorischen Gründen nur während maximal 7 Tagen aufrechterhalten werden, ohne dass sie vom Kunden als definitiv schriftlich bestätigt worden sind.

9. Kursinhalt

Sofern in der Offerte nicht anders vereinbart, entspricht der Kursinhalt den im Internet beschriebenen Standard-Lerninhalten.

Individuelle Anpassungen des Kursinhaltes und der dazu gehörenden Kursunterlagen sind schriftlich zu vereinbaren und werden dem Kunden in Rechnung gestellt.

10. Datumsverschiebung und Annullationen

Werden nach Auftragserteilung ein vereinbarter Kurs oder einzelne Kurstage durch den Kunden annulliert, werden folgende Annullationskosten verrechnet:

- weniger als 21 Arbeitstage vor Kursbeginn:
25% der gesamten Kurskosten
- weniger als 14 Arbeitstage vor Kursbeginn:
50% der gesamten Kurskosten
- weniger als 7 Arbeitstage vor Kursbeginn:
100% der gesamten Kurskosten

Eine Umbuchung oder Annullation bedarf der Schriftform, welche von uns ebenfalls schriftlich bestätigt werden muss. Als erfolgt gilt die Annullation bzw. Umbuchung ab Eingangsdatum des Briefes oder E-Mails bei **Pfister BI Consulting GmbH**.

Kursverschiebungen aufgrund behördlicher Massnahmen (wie z.B. öffentliche Notlagen, Epidemien, Pandemien usw.) gelten als Absagen durch den Kunden.

13. Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Inhalte einer integrierten Beilage der allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der allgemeinen Geschäftsbedingungen im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien werden die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die dem gewollten wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung sowie dem ursprünglich vereinbarten Vertragsgleichgewicht möglichst nahekommt. Dasselbe gilt auch für allfällige Vertragslücken.

14. Schlussbestimmungen

Auf das Vertragsverhältnis ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist **Burgdorf, Kanton Bern**.

Stand: März 2021.